

Beilage III : Bericht der Synodalkommission zur Förderung des Volksgesanges 1948/49

Autor(en): **Haegi, J. / Schoch, R.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Bericht über die Verhandlungen der Zürcherischen Schulsynode**

Band (Jahr): **116 (1949)**

PDF erstellt am: **23.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-743692>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bericht der Synodalkommission zur Förderung des Volksgesanges 1948/49

Die Kommission hatte im vergangenen Jahre lediglich die obligatorischen Lieder zu bestimmen. Sie wurden erstmals durchwegs dem «Schweizer-Singbuch» entnommen, da anzunehmen ist, daß nun auch die letzte Klasse im Besitz der neuen Lehrmittel ist.

Das Volksliederbuch für Mittelschulen ist im Lehrmittelverlag des Kantons Zürich erschienen. Es ist zu hoffen, daß es mit seinem gediegenen und vielseitigen Inhalt auch in Sängerkreisen Eingang finde. Der Verlag Franz Schubiger, Winterthur, hat Legetafel, Wandernote und drei Silbentabellen im Sinne unserer Vorschläge herausgegeben. Sie sind unter die staatsbeitragsberechtigten Lehrmittel aufgenommen worden und können bereits bezogen werden.

Zürich, den 20. August 1950.

Für die Synodalkommission

Der Präsident: sig. *J. Haegi*

Der Aktuar: sig. *Rud. Schoch*